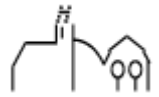
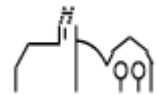


Lagebericht 2024

Versorgungsbetrieb

Tuningen



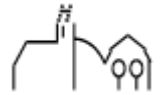


Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebs Versorgungsbetrieb Tuningen

Feststellungsbeschluss

Aufgrund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 06.11.2025 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Versorgungsbetrieb Tuningen für das Jahr 2024 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Erfolgsrechnung	183.427,57
1.1	Summe Erträge	649.376,63
1.2	Summe Aufwendungen	-465.949,06
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag Saldo aus 1.1 und 1.2) ¹⁾	183.427,57
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	Liquiditätsrechnung	213.036,55
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	260.782,28
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-44.071,88
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	216.710,40
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-12.962,28
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4) ²⁾	203.748,12
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	9.288,43
3.	Bilanzsumme	3.814.528,90



Behandlung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss wird wie folgt verwendet:

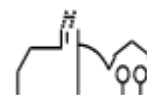
a) Zuführung zur Rücklage für allgemeine Betriebszwecke	0,00 €
b) Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
c) auf neue Rechnung vorzutragen	183.427,57 €

Entlastung

Der Gemeinderat erteilt der Betriebsleitung Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2024.

Tuningen, den 06.11.2025

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister
gez. Ralf Pahlow



A. Grundsätzliche Angaben

Der Versorgungsbetrieb der Gemeinde Tuningen wird mit den Sparten Wasser- und Stromversorgung sowie dem Halten von Beteiligungen auf Grundlage der Betriebssatzung vom 29.10.2015 als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG). Dabei finden die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 7 EigBVO-HGB).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB) wurde die Gliederung des Jahresabschlusses gemäß den Anlagen zur EigBVO-HGB vorgenommen. Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2023 wurden unverändert übernommen.

B. Erläuterungen zu Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus bis 2009 die degressive, seit 2010 die lineare Methode angewendet wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

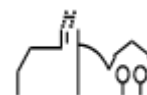
Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Einzelwert von 800,00 € netto wurden als Aufwand erfasst.

Eigenleistungen waren nicht zu verrechnen, da sämtliche Maßnahmen an Fremdfirmen vergeben wurden. Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen. Vorratsvermögen wird nicht vorgehalten. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Ertragszuschüsse (Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze) werden entsprechend dem Wahlrecht in § 8 Abs. 3 EigBVO-HGB von den Herstellungskosten des Leitungsnetzes abgesetzt.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.



2. Angaben zu Einzelpositionen der Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Geschäftsjahres sind in der Anlage zum Jahresabschluss dargestellt.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten beinhalten im Wesentlichen die ausstehenden Zahlungen aus der Verbrauchsabrechnung 2024.

c) Sonstige Vermögensgegenstände

Als Sonstige Vermögensgegenstände werden neben den zum Bilanzstichtag noch nicht abziehbar Vorsteuerbeträgen die Erstattungsansprüche aus anrechenbarer Körperschaftsteuer und anrechenbarer Kapitalertragsteuer ausgewiesen.

e) Eigenkapital

Gemäß § 4 der Satzung des Eigenbetriebs "Versorgungsbetrieb Tuningen" beträgt das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) 25.000,00 €. Die Eigenkapitalquote errechnet sich zum 31.12.2024 mit 90,4% (Vj. 90,2%) der Bilanzsumme. Die Jahresabschlüsse 2021, 2022 und 2023 wurden im Jahr 2024 festgestellt. Die entsprechenden Jahresergebnisse wurden auf neue Rechnung vorgetragen.

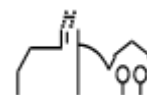
f) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gemeinde beinhalten Verrechnungen mit dem Haushalt der Gemeinde, die sich erst im Rahmen der Abschlusserstellung ergeben haben.

Im Wirtschaftsjahr 2021 wurde bei der KfW Bankengruppe ein Darlehensvertrag über 220.000,00 € geschlossen. Das Darlehen ist jährlich mit 12.944,00 € zu tilgen. Zum 31.12.2024 ergibt sich eine Restschuld von 174.696,00 €.

g) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Rahmen der Beteiligung am Zweckverband Baarwasserversorgung werden die nicht durch Erträge gedeckten Aufwendungen vom Verband entsprechend der tatsächlichen Wasserbezugsmengen auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Im Jahr 2024 betrug die Betriebskostenumlage für die Wasserversorgung Tuningen rund 230.000,00 €.



3. Angaben zu Einzelpositionen der Gewinn- und Verlustrechnung

a) Umsatzerlöse

Die Wasserverbrauchsgebühr wurde im Wirtschaftsjahr 2024 unverändert mit 2,24 €/m³ (Vj. 2,24 €/m³) festgesetzt (Gebührenkalkulation 2022-2024). Zusätzlich wird von den Verbrauchern eine Grundgebühr gestaffelt nach Zählergröße erhoben. Für den Standardhauswasserzähler (Q₃₄) beträgt diese 2,10 €/Monat und Zähler (Vj. 2,10 €/ Monat und Zähler). Insgesamt beträgt das Gebührenaufkommen rund 373.640,00 € für 2024.

Die Vergütung für die Stromerzeugung mittels der Photovoltaikanlagen richtet sich nach den Vorgaben des Erneuerbaren-Energie-Gesetzes in der jeweils bei Inbetriebnahme der Anlage geltenden Fassung. Seit dem Veranlagungszeitraum 2022 sind die Anlagen mit Ausnahme der Anlage Gewerbestraße (> 30kWp) von der Ertragssteuer befreit.

Als übrige Umsatzerlöse sind Kostenersätze für Reparaturen und die Nutzung des Radladers durch die Gemeinde erfasst.

b) Materialaufwand / Personalaufwand

Im Jahr 2024 wurde dem Versorgungsbetrieb wie im Vorjahr kein eigenes Personal zugeordnet. Anfallende Arbeiten wurden, soweit nicht an Fremdfirmen vergeben, vom gemeindeeigenen Bauhof erledigt. Hierfür wurden die entsprechenden Aufwendungen für Arbeitsstunden verrechnet.

c) Konzessionsabgabe

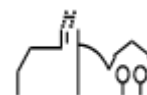
Die Zahlung von Konzessionsabgabe erfolgt auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.11.2015. Die Soll-Konzessionsabgabe für 2024 errechnet sich mit 37.395,00 € und ist unter Berücksichtigung der steuerlichen Mindestgewinnregelung in voller Höhe zuzüglich einer Nachholung aus Vorjahren in Höhe von rund 5.900 € abziehbar.

d) Erträge aus Wertpapieren

Der Versorgungsbetrieb hält Aktien der Energie Baden-Württemberg AG (EnBW). Im Jahr 2024 wurde die Abrechnung aus dem Jahr 2023 in Höhe von rund 134.320,00 € gebucht.

e) Zinsen

Die Zinserträge beinhalten mit rund 16.570,00 € Zinszahlungen der Gemeinde für die Verzinsung der Einheitskasse und im Übrigen Zinsen auf Steuererstattungen. Die Zinsaufwendungen betreffen Fremdkapitalzinsen sowie Zinsen auf Steuernachzahlungen.



C. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Als Betriebsleiterin ist die Fachbeamtin für das Finanzwesen bestellt. Die Betriebsleitung erhält keine besondere Vergütung. Der Betrieb erstattet der Gemeinde lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Personalkosten im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrags.

Ein Betriebsausschuss wurde nicht gebildet. Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden vom Gemeinderat wahrgenommen (§ 2 der Betriebssatzung).

2. Personal

Gemäß der Stellenübersicht wurde dem Versorgungsbetrieb kein eigenes Personal zugeordnet.

3. Beteiligungen

Der Eigenbetrieb "Versorgungsbetrieb Tuningen" ist am Zweckverband Baarwasserversorgung mit 20,8 % (Anteil am Eigenkapital) beteiligt. Zum 31.12.2024 beträgt das Eigenkapital des Zweckverbandes 2.249.336,94 €. Der Verband arbeitet satzungsgemäß nach dem Aufwanddeckungsprinzip.

4. Nachtragsbericht

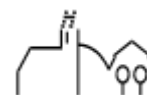
Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2024 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

5. Ergebnisverwendung

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 183.427,57 € (Vj. 150.351,22 €) ab. Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Tuningen, den 06.11.2024

Renner
Betriebsleiterin



Ergebnis Wirtschaftsplan

Grundlage der Wirtschaftsführung des Versorgungsbetriebs Tuningen im Wirtschaftsjahr 2024 war der am 14.12.2023 vom Gemeinderat beschlossene Wirtschaftsplan.

Im Vergleich zum Planansatz ergaben sich folgenden Werte:

	Planansatz	Ergebnis	Saldo
Erträge des Erfolgsplans	521.500,00 €	649.376,63 €	127.876,63 €
Aufwendungen des Erfolgsplans	415.318,00 €	465.949,06 €	50.631,06 €
Jahresgewinn/Jahresverlust	106.182,00 €	183.427,57 €	77.245,57 €

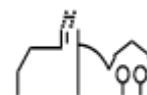
Erfolgsrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Jahresüberschuss von 183.427,57 € (Vj. 150.351,22 €) ab.

Ifd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich	Ergänzende	Mittelüber-	Verfügbare	Mittelüber-
		2023	2024	2024	Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)	Festlegungen im WP-Vollzug	tragung aus Vorjahr	Mittel abzgl. Ergebnis	tragung ins Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Umsatzerlöse	411.302,94	426.500	418.461,24	8.038,76-	0	0,00	8.038,76	0,00
4 +	sonstige betriebliche Erträge	379,00	0	30.229,54	30.229,54	0	0,00	30.229,54-	0,00
5 -	Materialaufwand	242.164,01-	240.000-	260.264,78-	20.264,78-	0	0,00	20.264,78	0,00
5a -	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	225.141,39-	220.000-	231.842,90-	11.842,90-	0	0,00	11.842,90	0,00
5b -	Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.022,62-	20.000-	28.421,88-	8.421,88-	0	0,00	8.421,88	0,00
6 -	Personalaufwand	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7 -	Abschreibungen	58.944,00-	66.000-	68.716,00-	2.716,00-	0	0,00	2.716,00	0,00
7a -	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	58.944,00-	66.000-	68.716,00-	2.716,00-	0	0,00	2.716,00	0,00
8 -	sonstige betriebliche Aufwendungen	79.429,15-	85.300-	105.125,50-	19.825,50-	0	0,00	19.825,50	0,00
9 +	Erträge aus Beteiligungen	133.790,80	95.000	182.442,00	87.442,00	0	0,00	87.442,00-	0,00
11 +	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.904,59	0	18.243,85	18.243,85	0	0,00	18.243,85-	0,00
	davon aus verbundenen Unternehmen	5.904,59	0	18.243,85	18.243,85	0	0,00	18.243,85-	0,00
13 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	366,56-	7.018-	101,28-	6.916,72	0	0,00	6.916,72-	0,00
14 -	Steuern von Einkommen und Ertrag	20.122,39-	17.000-	31.741,50-	14.741,50-	0	0,00	14.741,50	0,00
15 =	Ergebnis nach Steuern	150.351,22	106.182	183.427,57	77.245,57	0	0,00	77.245,57-	0,00
17 =	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	150.351,22	106.182	183.427,57	77.245,57	0	0,00	77.245,57-	0,00
	nachrichtlich								

Es ergaben sich folgende Spartenergebnisse:

	2024	2023	2022
	Euro	Euro	Euro
Wasser	15.376,15 €	16.472,00 €	17.057,00 €
Beteiligung	153.306,00 €	116.936,80 €	116.931,80 €
Photovoltaik	14.745,42 €	16.942,42 €	23.027,43 €
	183.427,57 €	150.351,22 €	157.016,23 €



Die Wasserverluste entwickelten sich wie folgt:

	Wasserbezug	Wasserabgabe	Wasserverlust	Wasserverlust in %
2024	175.460 m ³	155.517 m ³	19.943 m ³	11,37 %
2023	179.630 m ³	145.757 m ³	33.873 m ³	18,86 %
2022	173.830 m ³	148.178 m ³	25.652 m ³	14,76 %
2021	162.160 m ³	141.708 m ³	20.452 m ³	12,62 %
2020	166.760 m ³	151.983 m ³	14.777 m ³	8,86 %
2019	157.220 m ³	133.494 m ³	23.726 m ³	15,09%
2018	170.150 m ³	144.953 m ³	25.197 m ³	14,80%
2017	169.850 m ³	140.500 m ³	29.350 m ³	17,30%

Die Wasserverluste sind im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken. Zu den Wasserverlusten zählt nicht nur Wasser welches z.B. durch Rohrbrüche verloren geht, sondern auch Wasser welches nicht über einen Wasserzähler entnommen wird, wie z.B. Löschwasser der Feuerwehr, Brunnenwasser oder Notversorgungswasser. Der niedrigere Verlust ist sicherlich darauf zurückzuführen, dass die Baumaßnahme in der Hegestraße im Jahr 2024 abgeschlossen wurde und keine Notwasserversorgung mehr bestand.

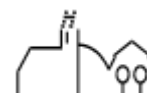
Die Einspeisevergütung für die Solarenergie liegt mit einem Rechnungsergebnis in Höhe von 29.948,26 € unter dem Ergebnis des Vorjahres (34.876,23 €).

Die Dividendenausschüttung der EnBW lag in 2024 für das Jahr 2023 bei 134.322,92 € (Vj. 98.503,48 €).

Weitere Angaben ergeben sich aus der Gegenüberstellung mit den Vorjahreszahlen in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie aus dem Anhang.

Investitionsübersicht

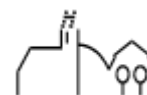
Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug	Mittelübertragung aus Vorjahr	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Mittelübertragung ins Folgejahr
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
73110000003: Anschaffung Radlader									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	65.000-	72.776,47-	7.776,47-	0	0,00	7.776,47	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	72.776,47-	7.776,47-	0	0,00	7.776,47	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	72.776,47-	7.776,47-	0	0,00	7.776,47	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	65.000-	72.776,47-	7.776,47-	0	0,00	7.776,47	0,00
731100000101: Ern. Infrastr. Lupfenstr. - Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.617,81-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.617,81-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.617,81-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	10.617,81-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
731100000104: Planung Invest. Folgejahre - Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	7.000-	0,00	7.000,00	0	0,00	7.000,00-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.000-	0,00	7.000,00	0	0,00	7.000,00-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.000-	0,00	7.000,00	0	0,00	7.000,00-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	7.000-	0,00	7.000,00	0	0,00	7.000,00-	0,00



Hd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänzende	Mittelüber-	Verfügbare	Mittelüber-
		2023	Ansatz	2024	Ergebnis	Festlegungen	tragung aus	Mittel abzgl.	tragung ins
		EUR	2024	EUR	-Ansatz	im WP-Vollzug	Vorjahr	Ergebnis	Folgejahr
		1	2	3	(Sp 3-2)	EUR	EUR	EUR	EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
73110000109: Ern. Infrastr. Hegestr. - Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.258,55-	275.000-	0,00	275.000,00	0	0,00	275.000,00-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.258,55-	275.000-	0,00	275.000,00	0	0,00	275.000,00-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	38.258,55-	275.000-	0,00	275.000,00	0	0,00	275.000,00-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	38.258,55-	275.000-	0,00	275.000,00	0	0,00	275.000,00-	0,00
73110000111: Druckerhöhung Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.127,20-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.127,20-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.127,20-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.127,20-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
73110000115: Ern. Infrastr. Albstr. - Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	136,92-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	136,92-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	136,92-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	136,92-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
73110000116: Ern. Infrastr. Mühlwiesenstr.-Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
73110000117: Ern. Infrastr. Kreuzstr.-Wasser									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
73110000902: Verkauf Radlader									
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	22.800,00	22.800,00	0	0,00	22.800,00-	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	22.800,00	22.800,00	0	0,00	22.800,00-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	22.800,00	22.800,00	0	0,00	22.800,00-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Im Jahr 2024 musste ein neuer Radlader angeschafft werden. Der bisher vorhandene Radlader konnte noch für 22.800 € verkauft werden.

Bei der Sanierungsmaßnahme Hegestraße wurden keine Abschläge angefordert.

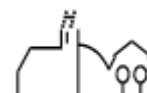


Liquiditätsübersicht

Hfd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänzende	Mittelüber-	Verfügbare	Mittelüber-
		2023	Ansatz 2024	2024	Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2)	Festlegungen im WP-Vollzug	tragung aus Vorjahr	Mittel abzgl. Ergebnis	tragung ins Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	548.266,66	415.000	489.351,38	74.351,38	0	0,00	74.351,38-	0,00
2 +	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	98.503,48	95.000	134.322,92	39.322,92	0	0,00	39.322,92-	0,00
4 =	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	646.770,14	510.000	623.674,30	113.674,30	0	0,00	113.674,30-	0,00
5 -	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	333.551,75-	325.300-	362.892,02-	37.592,02-	0	0,00	37.592,02	0,00
7 -	Ertragsteuerzahlungen	0,00	17.000-	0,00	17.000,00	0	0,00	17.000,00-	0,00
8 =	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	333.551,75-	342.300-	362.892,02-	20.592,02-	0	0,00	20.592,02	0,00
9 =	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	313.218,39	167.700	260.782,28	93.082,28	0	0,00	93.082,28-	0,00
11 +	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0	22.800,00	22.800,00	0	0,00	22.800,00-	0,00
14 +	Erhaltene Zinsen	1.501,73	0	5.904,59	5.904,59	0	0,00	5.904,59-	0,00
16 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.501,73	0	28.704,59	28.704,59	0	0,00	28.704,59-	0,00
18 -	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	61.140,48-	347.000-	72.776,47-	274.223,53	0	0,00	274.223,53-	0,00
21 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	61.140,48-	347.000-	72.776,47-	274.223,53	0	0,00	274.223,53-	0,00
22 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	59.638,75-	347.000-	44.071,88-	302.928,12	0	0,00	302.928,12-	0,00
23 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	253.579,64	179.300-	216.710,40	396.010,40	0	0,00	396.010,40-	0,00
30 =	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
33 -	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	12.944,00-	12.944-	12.944,00-	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37 -	Gezahlte Zinsen	19,56-	7.018-	18,28-	6.999,72	0	0,00	6.999,72-	0,00

Hfd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänzende	Mittelüber-	Verfügbare	Mittelüber-
		2023	Ansatz 2024	2024	Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2)	Festlegungen im WP-Vollzug	tragung aus Vorjahr	Mittel abzgl. Ergebnis	tragung ins Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
38 =	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	12.963,56-	19.962-	12.962,28-	6.999,72	0	0,00	6.999,72-	0,00
39 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	12.963,56-	19.962-	12.962,28-	6.999,72	0	0,00	6.999,72-	0,00
40 =	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	240.616,08	199.262-	203.748,12	403.010,12	0	0,00	403.010,12-	0,00
42 +	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	1.389,83	1.389,83	0	0,00	1.389,83-	0,00
42 a	Sonstige Einzahlungen	40.301,45	0	37.513,65	37.513,65	0	0,00	37.513,65-	0,00
44 -	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	0,00	0	4.171,96-	4.171,96-	0	0,00	4.171,96	0,00
44 a	Sonstige Auszahlungen	45.722,61-	0	25.443,09-	25.443,09-	0	0,00	25.443,09	0,00
45 =	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	5.421,16-	0	9.288,43	9.288,43	0	0,00	9.288,43-	0,00
47 +/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	235.194,92	199.262-	213.036,55	412.298,55	0	0,00	412.298,55-	0,00

Die Veränderung an Zahlungsmitteln beträgt 213.036,55 €, wodurch sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln von 580.906,47 € ergibt.



Entwicklung der Liquidität zum 31.12.2024

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsrechnung	
		Vorjahr	Rechnungs- jahr
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	132.706,29	367.869,92
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)	214.683,62	260.782,28
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)	38.864,73	-44.071,88
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-12.963,56	-12.962,28
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-5.421,16	9.288,43
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB)	367.869,92	580.906,47
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	7.294,42	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0,00	0,00
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-61.583,09	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	313.581,25	580.906,47
10	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	0,00	0,00
11	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	313.581,25	580.906,47
12	- für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾		
	Forderungen (+) / Verbindlichkeiten (-), sofern nicht in Zeile 7 oder 8 enthalten	109.645,66	8.431,31
	sonstige gebundenen Mittel (z.B. Vorratsvermögen (+) / Rückstellungen (-))	-35.001,00	-34.927,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	388.225,91	554.410,78

1) Die Zeile 12 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode bzw. Nr. 50 indirekte Methode EigBVO-HGB).

Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

3) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.